

# Schulleiterin verklagt Senat wegen Inklusion

Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. April 2018 14:33

## [Zitat von ninale](#)

Zur Info: in Bremen gibt es kein Sitzenbleiben mehr. Alle SchülerInnen rücken automatisch in die nächste Jahrgangsstufe vor, egal ob sie auf das Gymnasium gehen oder die Oberschule. Das Gymnasium Horn liegt in dem wirtschaftlich am besten gestellten Stadtteil Bremens. Und alle Gymnasien in Bremen haben besondere Profile.

Bedeutet es, dass wenigstens ein Wechsel von Gymnasium auf Oberschule oder Oberschule auf Gymnasium möglich ist oder könnte ein Schüler nur noch 6en in allen Fächern schreiben und würde dennoch bis zum Ende des Gymnasiums durchgewunken werden? Oder werden überhaupt keine Noten mehr vergeben? Sind ja schließlich so diskriminierend...

Es ist nachvollziehbar, dass die Schulleiterin möchte, dass ihre Schule die Sonderstellung in der Gesellschaft behält und nicht zu "einer von vielen Schulen" wird. Auch mit dem Hintergrund ist es nachvollziehbar, dass viele User hier mit der Schulleiterin sympathisieren. Die Realisierung von Idealen bzw. einer Ideologie ohne Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten geht eben selten gut - und manche Menschen verstehen das sogar.